

BERGOLIN 2C CONCRETESHIELD 6D1300

Serie 6D1300 · Lösemittelfreie, rissüberbrückende 2K-Polyaspartat-Beschichtung für Beton, Stahl und Metall



01 PRODUKTBESCHREIBUNG

Bergolin 2C ConcreteShield 6D1300 ist eine lösemittelfreie, CMR-freie 2-Komponenten-Polyaspartat-Beschichtung für Zementbeton, Estrich, Stahl, Zink/Aluminium und Edelstahl. Sie härtet schnell aus, ist schlag- und abriebfest sowie rissüberbrückend nach DIN EN 1062-7 und bleibt farbstonstabil ohne Vergilben. Dadurch entsteht eine dauerhaft belastbare, dekorative Schutzschicht, die sich für stark beanspruchte Böden und Bauteile im Innen- und Außenbereich eignet. Die schnelle Aushärtung ermöglicht kurze Sperrzeiten und eine zügige Wiederinbetriebnahme.

02 PRODUKTEIGENSCHAFTEN

Bindemittelsystem	Polyaspartat			
Härtersystem	Bergolin Hardener 7D1300			
Reinigungsverdünnung	Bergolin Verdünner 5D402			
Charakteristik	 Lösemittel- frei	 Schnelle Aushärtung	 Riss- überbrückend	 Farbton- stabil
Farbton	Verkehrsweiß, ca. RAL 9016 (weitere Farbtöne auf Anfrage)			
Glanz	Glänzend			
Haltbarkeit	Ca. 12 Monate im geschlossenen Originalgebinde bei +4 °C bis +40 °C. Vor Frost und Feuchtigkeit schützen.			

Eigenschaft	Komp. A	Komp. B	Mischung
Dichte · DIN EN ISO 2811-1 · +20 °C * ¹	Ca. 1,56 g/cm ³	Ca. 1,14 g/cm ³	Ca. 1,47 g/cm ³
VOC-Gehalt · IE-RL 2010/75/EU	Ca. 0 g/l	Ca. 0 g/l	Ca. 0 g/l
Festkörper (Gew.-/Vol.-%) · SDB * ¹	Ca. 100 %	Ca. 100 %	Ca. 100 %
Viskosität · DIN EN ISO 2555 · +20 °C	Ca. 7.500 mPas	Ca. 2.000 mPas	Ca. 3.500 mPas

*¹ Farbtonabhängig

BERGOLIN 2C CONCRETESHIELD 6D1300

Serie 6D1300 · Lösemittelfreie, rissüberbrückende 2K-Polyaspartat-Beschichtung für Beton, Stahl und Metall



03 VERARBEITUNG

Die folgenden Angaben können je nach Anwendungsfall divergieren. Bitte wenden Sie sich für genauere Informationen an Ihren direkten Ansprechpartner.

Substrat	Zementbeton/Estrich, Stahl, Zink/Aluminium, Edelstahl (weitere Untergründe auf Anfrage)
Vorbehandlung	Vor der Verarbeitung ist eine ausreichende Tragfähigkeit sicherzustellen. Zementbeton/Estrich: Fest, sauber sowie frei von Fett, Öl, Wachs, Sand, Staub und sonstigen trennend wirkenden Substanzen; griffig, tragfähig, frei von losen und absandenden Bestandteilen sowie stehendem Wasser. Optional Grundierung Steopox 220 (2E220): Verbrauch ca. 300–500 g/m² je nach Saugfähigkeit; ggf. Absanden mit feuergetrocknetem Quarzsand der Körnung 0,1–0,3 mm. Stahl: Oberflächenvorbereitung gemäß EN ISO 12944-4; frei von Schweißperlen, Poren, Überlappungen, Graten, Fett, Öl und Schmutz. Strahlen Sa 2½, mittlere Rautiefe Rz ca. 50–70 µm. Grundierung Tenaxon T 569 (3E569): ca. 100 g/m² bei 30 µm Trockenschichtdicke. Aluminium/Zink: Entfetten, maschinell anrauen bzw. sweepen. Vorbehandlung anderer Substrate auf Anfrage.
Mischungsverhältnis	100 : 27 nach Gewicht 100 : 37 nach Volumen
Mischen	Härterkomponente vollständig zur Stammkomponente geben und mit elektrischem Rührwerk ca. 2 Minuten homogen mischen. In ein sauberes Gebinde umtopfen und nochmals gut durchmischen.
Theoretischer Verbrauch	Ca. 735 g/m ² bei 500 µm Trockenschichtdicke
Applikationsart	 Pinsel  Rolle  Glättkelle
Verarbeitungsbedingungen	 Verarbeitungstemperatur > +5 °C (über +20 °C beschleunigte Aushärtung)  Luftfeuchte < 85 % rel.  Taupunkt Objekttemperatur mind. 3 °C über Taupunkt
Verarbeitungszeit ^{1,2}	Ca. 60 min
Überarbeitungsintervall (mit sich selbst) ^{1,2}	Min. 2,5 h
TROCKNUNG^{1,2}	
Staubtrocken (TG 1)	Ca. 1 h
Durchgetrocknet (TG 7)	Ca. 5 h (bei 500 µm Nassschichtdicke)
Voll belastbar (mech. & chem.)	Nach vollständiger Aushärtung, ca. 3 Tage
Kompatible Systeme	Grundierung Stahl und Zink/Aluminium: Tenaxon T 569 (3E569) Grundierung Zementbeton/Estrich: Steopox 220 (2E220) Weitere Anwendungsfälle auf Anfrage.

^{1,2} Angaben beruhen auf Labormessungen bei +20 °C. Niedrigere Temperaturen verlangsamen die Aushärtung, höhere Temperaturen beschleunigen sie.

BERGOLIN 2C CONCRETESHIELD 6D1300

Serie 6D1300 · Lösemittelfreie, rissüberbrückende 2K-Polyaspartat-Beschichtung für Beton, Stahl und Metall

**04 HINWEIS**

Mit diesem Produktdatenblatt verlieren alle früher erschienenen Produktdatenblätter ihre Gültigkeit. Die hierin enthaltenen Angaben beruhen auf Erfahrungswerten unter Standardbedingungen und unter der Voraussetzung sachgerechter Lagerung und Verarbeitung. Untergründe, Materialien und Arbeitsbedingungen können divergieren. Daher kann weder auf Basis der in diesem Dokument enthaltenen Informationen noch auf Basis einer mündlichen Beratung eine Gewährleistung oder Haftung begründet werden. Die Prüfung der Produkteignung für den vorgesehenen Einsatzzweck liegt in der Verantwortung des Käufers. Vorversuche werden empfohlen. Es sind die relevanten gesetzlichen Regelungen, Merkblätter der BG RCI sowie die Unfallverhütungsvorschriften der zuständigen Berufsgenossenschaft zu beachten. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

GEÄNDERT VON

01.09.2026 – Martin Krull, Head of Laboratory

FREIGEgeben VON

01.09.2026 – Stefan Eisenmenger, Product Management